

## Ukrainische Bevölkerungsentwicklung von 1990 - 2019

**21.02.2019**

Zwischen 1990 – 2019 nahm dem ukrainischen Statistikamt zufolge die Zahl der Einwohner der Ukraine, die Bewohner der Schwarzmeerhalbinsel Krim nach der russischen Annexion nicht mitgerechnet, um etwa 5,6 Millionen ab.

Zwischen 1990 2019 nahm dem ukrainischen Statistikamt zufolge die Zahl der Einwohner der Ukraine, die Bewohner der Schwarzmeerhalbinsel Krim nach der russischen Annexion nicht mitgerechnet, um etwa 5,6 Millionen ab. Trotz Krieg, wirtschaftlicher Schwierigkeiten und massenhafter Arbeitsmigration von Ukrainern ist der Statistik zufolge seit 2005 ein stetiger Zuzug zu verzeichnen, der jedoch den Sterbeüberschuss bei weitem nicht ausgleichen kann. Da Auswanderung nicht automatisch Abmeldung in der Ukraine bedeutet und die letzte Volkszählung mit 2001 sehr weit zurückliegt, sind diese Zahlen nur mit Skepsis aufzunehmen.

Weiter lässt sich der Statistik entnehmen, dass knapp 70 Prozent der Ukrainer in Städten und Siedlungen stadtähnlichen Typus leben. Der Männeranteil liegt über alle Alterskohorten hinweg bei etwa 46 Prozent. Seit 2013 geht die Zahl der Geburten kontinuierlich zurück. Den Angaben der Statistiker zufolge kamen 2018 im Regierungsgebiet nur noch 57 Lebendgeburten auf 100 Todesfälle.

2017 geborene Ukrainer können allerdings inzwischen mit einer Lebenserwartung von 71,98 Jahren rechnen. Dabei haben Männer mit 67,02 Jahren gegenüber Frauen mit 76,78 Jahren eine beinahe zehn Jahre geringere Lebenserwartung. Die Werte liegen dabei seit 2010 über den Erwartungen für Kinder des Jahrgangs 1990, die damals nur mit 70,42 Jahren rechnen konnten. Der Abstand zwischen Männern und Frauen war damals allerdings bereits ähnlich hoch mit 65,5 Jahren für männliche und 74,82 Jahren für weibliche Neugeborene. Die Einwohner der Hauptstadt Kyjiw können in der Regel mit zwei Lebensjahren mehr rechnen.

Die seit der russischen Annexion im März 2014 nicht mehr mitgezählte Autonome Republik Krim und die Stadt Sewastopol hatten zum 1. Januar 2014 zusammen 2,353 Millionen Einwohner, wobei in Sewastopol etwa 385.900 Einwohner registriert waren.

Jahr	Bevölkerungszahl, in Tausend zum 1. Januar	Zahl der Lebendgeburten, in Tausend	Sterbefälle, in Tausend
1990	51.838,5	657,2	629,6
1991	51.944,4	630,8	669,9
1992	52.056,6	596,8	697,1
1993	52.244,1	557,5	741,7
1994	52.114,4	521,5	764,6
1995	51.728,4	492,9	792,6
1996	51.297,1	467,2	776,7
1997	50.818,4	442,6	754,2
1998	50.370,8	419,2	719,9
1999	49.918,1	389,2	739,2
2000	49.429,8	385,1	758,1
2001	48.923,2	376,4	745,9
2002	48.457,1	390,7	754,9
2003	48.003,5	408,6	765,4
2004	47.622,4	427,3	761,3
2005	47.280,8	426,1	782,0
2006	46.929,5	460,4	758,1
2007	46.646,0	472,7	762,9
2008	46.372,7	510,6	754,5
2009	46.143,7	512,5	706,7

# Ukrainische Bevölkerungsentwicklung von 1990 - 2019

Ukraine-Nachrichten

Jahr	Bevölkerungszahl, in Tausend zum 1. Januar	Zahl der Lebendgeburten, in Tausend	Sterbefälle, in Tausend
2010	45.962,9	497,7	698,2
2011	45.760,1	502,6	664,6
2012	45.633,6	520,7	663,1
2013	45.553,0	503,7	662,4
2014	45.426,2 <sup>1</sup>	465,9 <sup>2</sup>	632,7 <sup>2</sup>
2015	42.928,9 <sup>1</sup>	411,8 <sup>2</sup>	594,8 <sup>2</sup>
2016	42.760,5 <sup>1</sup>	397,0 <sup>2</sup>	583,6 <sup>2</sup>
2017	42.584,5 <sup>1</sup>	364,0 <sup>2</sup>	574,1 <sup>2</sup>
2018	42.386,4 <sup>1</sup>	335,9 <sup>2</sup>	587,7 <sup>2</sup>
2019	42.153,2 <sup>1</sup>	-	-

<sup>1</sup> ohne Bewohner der Autonomen Republik Krim und der Stadt Sewastopol, <sup>2</sup> ohne Bewohner der Autonomen Republik Krim und der Stadt Sewastopol und ohne Separatistengebiete in den Oblasten Donezk und Luhansk

Jahr	Geburten- bzw. Sterbeüberschuss <sup>1</sup>	Zuwanderungs- bzw. Abwanderungsüberschuss <sup>1</sup>
1990	27,6	78,3
1991	-39,1	151,3
1992	-100,3	287,8
1993	-184,2	54,5
1994	-243,1	-142,9
1995	-299,7	-131,6
1996	-309,5	-169,2
1997	-311,6	-136,0
1998	-300,7	-152,0
1999	-350,0	-138,3
2000	-373,0	-133,6
2001	-369,5	-96,6
2002	-364,2	-89,4
2003	-356,8	-24,3
2004	-334,0	-7,6
2005	-355,9	4,6
2006	-297,7	14,2
2007	-290,2	16,8
2008	-243,9	14,9
2009	-194,2	13,4
2010	-200,5	-2,3
2011	-162,0	35,5
2012	-142,4	61,8
2013	-158,7	31,9
2014 <sup>2</sup>	-166,8	-2330,5 <sup>3</sup>
2015 <sup>2</sup>	-183,0	14,6
2016 <sup>2</sup>	-186,6	10,6
2017 <sup>2</sup>	-210,1	12,0
2018 <sup>2</sup>	-251,8	18,6

<sup>1</sup> eigene Berechnungen, <sup>2</sup> seit 2014 ohne Krim und ohne Daten aus den Separatistengebieten in den Oblasten Donezk und Luhansk, <sup>3</sup> einschließlich der Bewohner der Autonomen Republik Krim und der Stadt Sewastopol

Quelle: [Ukrainisches Komitee für Statistik](#)

Autor: **Andreas Stein** — Wörter: 390

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.